

## Wort-Gottes-Feiern am Sonntag

In sechs Gemeinden geht es im Mai los – nach Wochen der Planung, Schulung und Vorbereitung beginnen nun die Wort-Gottes-Feiern am Sonntag.

Insgesamt 20 Männer und Frauen haben viel Zeit, Energie und Herzblut eingebracht. Sie haben auch ein wenig Feuer gefangen auf dem gemeinsamen Weg, der ein sehr geistlicher Weg war. Und sie lassen sich nun senden – der Bischof gibt ihnen den Auftrag, mit der versammelten Gemeinde das Wort Gottes zu feiern.

In Daseburg und Dössel, Rimbeck und Hohenwepel, Menne und Nörde wird es durch ihr Engagement – und die Beteiligung vieler weiterer: Küster, Organisten, Messdiener, Kommunionhelfer, Lektoren ... - das regelmäßige Angebot der Wort-Gottes-Feier am Sonntag geben.

Wir laden Sie herzlich ein, sich mit einem offenen Herzen auf dieses vielleicht erst einmal ungewohnte Angebot einzulassen. Letztlich geht es darum, mit Gott in Berührung zu bleiben, in Gemeinschaft mit ihm das Leben zu gestalten. Die Wort-Gottes-Feiern sind ein Element von Vielen, die uns dabei helfen wollen.

### Einladung an die Organisten

Am Mittwoch, den 25.5. um 19 Uhr nehmen die Organisten des Pastoralverbundes an der Wort-Gottes-Feier teil und tauschen sich anschließend aus.

### Wort-Gottes-Feiern im Mai:

Datum	Ort	Uhrzeit
So. 08.05	Dössel	10.30 Uhr
So. 08.05.	Nörde	10.30 Uhr
So. 15.05.	Menne	9.45 Uhr
So. 15.05.	Rimbeck	10.30 Uhr
So. 22.05.	Hohenwepel	9.45 Uhr
So. 29.05.	Daseburg	10.30 Uhr

## Eucharistiefeier am Sonntag

In zwei Gemeinden – der Warburger Altstadt und Scherfede – wird sich auch die Eucharistiefeier am Sonntag verändern. Immer wieder wird ins Bewusstsein gehoben, dass wir nicht allein für uns feiern: Mit der Eucharistiegemeinde haben sich auch Gemeinden zur Wort-Gottes-Feier versammelt. Sie haben einen Kommunionhelfer geschickt, der aus der Messe heraus mit der Kommunion entsandt wird und somit die enge eucharistische Verbindung zwischen den Gemeinden schafft.

Was eigentlich schon immer klar war, wird uns durch den Priester ins Bewusstsein gehoben: Wir feiern in Verbundenheit mit den Menschen anderer Gemeinden. Wir beten für diese – wie auch sie für uns beten. Durch das Engagement vieler Menschen bildet sich ein Netzwerk betender Menschen.

### Der Hintergrund

Im Erzbistum Paderborn sind (im Regelfall) Wort-Gottes-Feiern an den Sonntag-Vormittagen nicht erlaubt. An Wochentagen oder außerhalb der regulären Gottesdienstzeit sind sie möglich, aber nicht mit Kommunionfeier. (Ausnahmen gab es immer schon für Krankenhäuser und Altenheime sowie für Notfälle, z.B. falls der Priester nicht zur Messe erscheint).

Im Pastoralverbund Warburg dürfen wir nun ein Modell ausprobieren, in dem Eucharistiefeier und Wort-Gottes-Feier eng vernetzt sind. Und zwar nicht nur für uns selber, sondern für das gesamte Bistum – viele sind daran interessiert, ob sich Lehren ziehen lassen, wie das gottesdienstliche Leben auch in Zukunft lebendig bleiben kann.